Schlangenbad, den 01.05.2026

Liebe Eltern,

ich freue mich, Ihnen an dieser Stelle das Konzept der „Ganztägig arbeitenden Grundschule“ an der Äskulapschule vorstellen zu dürfen. Es wurde auf Grundlage einer Umfrage des SEBs im Jahr 2018 von Eltern und dem Kollegium der Äskulapschule entwickelt.

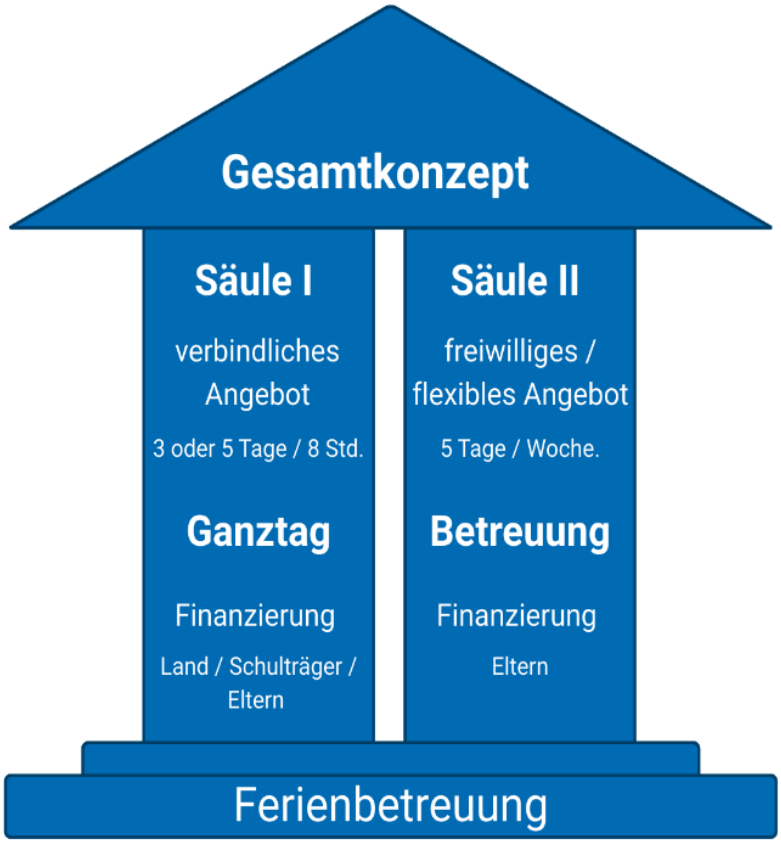
Die Äskulapschule arbeitet nach Profil 2 (vgl. §15 hess. Schulgesetz) der ganztägig arbeitenden Schule. Ziel ist die enge Verzahnung von Unterricht und Betreuung. Die pädagogische Verantwortung liegt in der Hand der Schule.

Vorab bereits die wichtigste anstehende Veränderung zum bisherigen Verfahren:

Ab dem Schuljahr 2026/27 besteht ein Rechtsanspruch für alle Erstklässler auf eine Ganztagsbetreuung. Dieser umfasst täglich 8 Stunden und wird sukzessive auf alle Jahrgänge ausgeweitet. Dieses Modell wird erfreulicherweise allen Schülerinnen und Schülern der Äskulapschule angeboten.

Zudem gelten seit dem Schuljahr 2025/2026 die Vertragsbedingungen der AWO, die sich entsprechend an den neuen Rechtsanspruch angleichen.

Das Modell für den Rheingau-Taunuskreis beruht zukünftig auf 2 Säulen für alle Kinder die im Ganztag angemeldet sind.



Säule I kann für 3 oder 5 Tage gebucht werden. Die Teilnahme ist dann für alle angemeldeten Kinder verbindlich und gehört zur Schulpflicht.

An der Äskulapschule findet die Betreuung in Säule 1 **montags bis freitags** von 7:15 Uhr bis 15:15 Uhr statt.

Die Frühbetreuung ist ein gleitendes Angebot, d.h. Sie können zwischen 7:15 Uhr und 7:45 Uhr ihr Kind nach Absprache flexibel oder gar nicht betreuen lassen. Die Betreuung **(3 Tage**) ist auf Dienstag, Mittwoch und Donnerstag **festgelegt**. Die Tage können **nicht** frei gewählt werden.

Die Kosten belaufen sich für das Angebot in Säule 1 bei **3 Tagen auf 32,00 Euro** und für **5 Tage auf 55,00 Euro** zzgl. der Kosten für die Mittagsverpflegung.

Säule II ist ein ergänzendes Angebot zu Säule I. Hier können Sie unabhängig von Säule I eine Frühbetreuung oder einzelne Betreuungstage (Säule II Tag) buchen. Außerdem können Sie in Verbindung mit Säule I oder dem Säule II Tag eine Anschlussbetreuung buchen. Das bedeutet, dass zu dem Betrag aus Säule I pro Tag der entsprechende Betrag dazukommt.

Säule II (s. §3.Mindestteilnehmerzahl)	Betreuungsmodule (Säule II)	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Kosten pro Monat je gebuchten Tag
	Frühbetreuung	7:15 Uhr – Unterricht	7:15 Uhr – Unterricht	7:15 Uhr – Unterricht	7:15 Uhr – Unterricht	7:15 Uhr – Unterricht	
	Bitte gewünschte Betreuungstage ankreuzen						7,50 €
	Säule II Tag zzgl. Kosten Mittagsverpflegung	07:15-15:15 Uhr	07:15-15:15 Uhr	07:15-15:15 Uhr	07:15-15:15 Uhr	07:15-15:15 Uhr	
	Bitte gewünschte Betreuungstage ankreuzen						60,00 €
	Anschlussbetreuung I	15:15-16:00 Uhr	15:00-16:00 Uhr	15:00-16:00 Uhr	15:00-16:00 Uhr	15:00-16:00 Uhr	
	Bitte gewünschte Betreuungstage ankreuzen						7,50 €
	Anschlussbetreuung II	15:15-17:00 Uhr	15:15-17:00 Uhr	15:15-17:00 Uhr	15:15-17:00 Uhr	15:15-17:00 Uhr	
	Bitte gewünschte Betreuungstage ankreuzen						17,50 €

BEISPIELE:

Sie buchen über Säule I 5 Tage die Woche verbindlich bis 15:15 Uhr und ergänzen dienstags und mittwochs bis 16.00 Uhr, so zahlen Sie: 55,00 €+7,50 €+7,50 € = 70,00 €, zzgl. der Kosten für die Mittagsverpflegung.

Sie buchen Mo, Di, Mi über Säule II bis 15:15 Uhr, so zahlen Sie 3mal 60 € = 180 € im Monat, zzgl. der Kosten für die Mittagsverpflegung.

Sie buchen über Säule I 3 Tage (Di, Mi, Do; keine andere Kombi möglich!!) so zahlen Sie 32,00 €. zzgl. der Kosten für die Mittagsverpflegung.

Für den Freitag gibt es in Säule I eine Ausnahme- den „KURZEN FREITAG“. Hier dürfen Kinder der Klassen 1 und 2 nach dem Mittagessen (13:15Uhr) **trotz Anmeldung bis 15:15 Uhr** nach der 6. Stunde nach Hause gehen/ fahren. Die Klassen 3 und 4 können ebenfalls um 13:15 Uhr nach Hause gehen/fahren -allerdings ohne Mittagessen. Die Kosten für das Mittagessen sind aus organisatorischen Gründen dennoch für 5 Tage zu entrichten.

Die Abfahrtzeiten der Busse werden wie gewohnt berücksichtigt und die Kinder entsprechend zu den Bussen gebracht. Für die Bärstädter Kinder endet der Ganztag wie gebucht.

In dem Anmeldeformular gibt es hier eine gesonderte Ankreuzmöglichkeit.

Die Anmeldungen für die AG- Angebote stehen Ihnen zeitgleich mit der Ganztagsanmeldung zur Verfügung, so dass Sie die Betreuungszeiten entsprechend wählen könnten. (Sollte Ihr Kind in der gewünschten AG keinen Platz bekommen, ermöglichen wir Ihnen noch einmal eine Änderung der gebuchten Betreuungszeit)
Die neuen Erstklässler erhalten das Anmeldeformular für die AGs ebenfalls bereits vor Schulbeginn. Ihnen stehen im 1. Halbjahr die Karate-AG und die Kinderakademie zur Auswahl. Ab dem 2. Halbjahr können sie sich auch für die Wilde Seite anmelden. Es ist uns ein Anliegen, die Kinder erst einmal in der Schule ankommen zu lassen.

Bitte scheuen Sie sich auch weiterhin nicht, uns Ihre Bedürfnisse und Eindrücke mitzuteilen. Der SEB hat hier ebenfalls immer ein offenes Ohr für Sie. Nur so haben wir die Möglichkeit, weiter zu optimieren.

WAS IST UNS WICHTIG?

Wir möchten allen Kindern unserer Schule Lernen auf vielen Ebenen ermöglichen und für eine bestmögliche individuelle Unterstützung sorgen. Der wertschätzende Umgang miteinander und die Selbsttätigkeit unserer Schülerinnen und Schüler ist uns ein besonderes Anliegen.
Die Betreuung am Nachmittag soll fortsetzen, was am Vormittag initiiert wurde und zusätzliche Zeit schaffen.

WER KANN SICH ANMELDEN?

Die Teilnahme an der Ganztagsbetreuung ist zunächst freiwillig. Alle Schülerinnen und Schüler der Äskulapschule **können** sich anmelden. Nach der Anmeldung ist die Teilnahme verpflichtend.
Mit der Anmeldung zum Ganztag ist die Teilnahme am Mittagessen verpflichtend.
Für Kinder der 3. und 4. Klasse, die den kurzen Freitag in Anspruch nehmen, sind hier aus organisatorischen Gründen, die Kosten für 5 Tage Mittagessen zu entrichten.

WANN FINDET BETREUUNG STATT?

Wir bieten im kommenden Schuljahr an fünf Tagen ein Angebot für alle Kinder der Klassen 1-4.
Die genauen Betreuungszeiten entnehmen Sie dem Anmeldeformular.

WER BETREUT?

Nach dem regulären Unterricht übernehmen Betreuungskräfte und Lehrkräfte die Förderung Ihrer Kinder.

WIE IST DAS MIT DEN HAUSAUFGABEN?

In die Zeit bis 15.15 Uhr ist eine Zeit integriert, in der jahrgangsweise die Hausaufgaben angefertigt werden. Jeder Hausaufgabengruppe wird von einer Lehrkraft oder einer Betreuungskraft begleitet. Da die Äskulapschule im Kernunterricht Lernzeiten für jeden Jahrgang durchführt, gibt es montags und donnerstags keine Hausaufgaben für unsere Schülerinnen und Schüler. Bitte nutzen Sie diese Tage für individuelles Üben. Bitte sprechen Sie Ihre Lehrkräfte an, wenn Sie hierfür Anregungen brauchen.
Eine Vereinbarung zu den Hausaufgaben finden Sie in dem für alle Kinder verbindlichen Lernplaner.

WELCHE KOSTEN FALLEN AN?

Die Gesamtkosten setzten sich aus dem Betreuungsgeld und den Kosten für die Mittagsverpflegung zusammen.
Die genauen Kosten hängen von der in Anspruch genommenen Betreuung ab und sind aus dem Anmeldeformular zu entnehmen.

ARBEITSGEMEINSCHAFTEN (AGs)

Von Montag bis Freitag bieten wir Arbeitsgemeinschaften an. Diese werden entweder von Lehrkräften oder von externen Anbietern gestaltet. Je nach Angebot entstehen Kosten, die von Ihnen als Eltern getragen werden müssen. Die Angebote gelten zunächst für ein Halbjahr, soweit es in der AG-Beschreibung nicht anders vermerkt ist.
Kinder, die nicht **nach 15:15 Uhr** im GT angemeldet sind, können maximal zwei AGs besuchen. Sie werden bei Ausfall der AG **nicht** betreut, sondern gehen/ fahren um 15.15 Uhr nach Hause. Der Ausfall der AG wird den Eltern spätestens einen Tag vorher bekannt gegeben. Ist dies nicht rechtzeitig möglich, bleiben die Kinder bis zum eigentlichen Ende der AG im Ganztag.

KANN ICH MEIN KIND AUCH FRÜHER ABHOLEN?

Vor 15.15 Uhr können Sie Ihr Kind **nicht** abholen. Natürlich gibt es hier Ausnahmen, wie z. B. den wöchentlichen Logopädie-Termin oder den einmaligen Zahnarzttermin. In diesen Fällen sprechen Sie bitte mit der Schulleiterin und der Klassenlehrerin/dem Klassenlehrer.
Nach 15.15 Uhr müssen Sie sich festlegen, an welchen Tagen Ihr Kind bis 16.00 Uhr bzw. 17.00 Uhr bleiben soll. Dies ist dann verbindlich.
Uns ist auch nach 15.15 Uhr eine kontinuierliche Arbeit mit den Kindern wichtig. Deshalb sollte Ihr Kind nach Möglichkeit nicht vor den von Ihnen gebuchten Zeiten (16.00 Uhr bzw. 17.00 Uhr) abgeholt werden. (Ausnahmen siehe oben). Die Busse fahren entsprechend.

KANN MEIN KIND WEITERHIN PRIVATEN MUSIKUNTERRICHT WÄHREND DER BETREUUNGSZEITEN WAHRNEHMEN?

Diese Möglichkeit möchten wir Ihnen weiterhin einräumen, allerdings erst nach den Essens- und Hausaufgaben-zeiten. Bitte besprechen Sie die Einzelheiten mit den Musiklehrkräften Ihres Kindes und der Ganztagskoordinatorin. Für die pünktliche Teilnahme ihres Kindes am privaten Musikunterricht sind die Betreuungskräfte nicht verantwortlich, unterstützen aber gerne.

WANN KANN ICH MEIN KIND VOM GANZTAG ABMELDEN BZW. DIE ZEITEN ÄNDERN?

Es gelten die Vertragsbedingungen der AWO.

Wir freuen uns auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen.
K. Jochim-Thomas
(Schulleiterin)